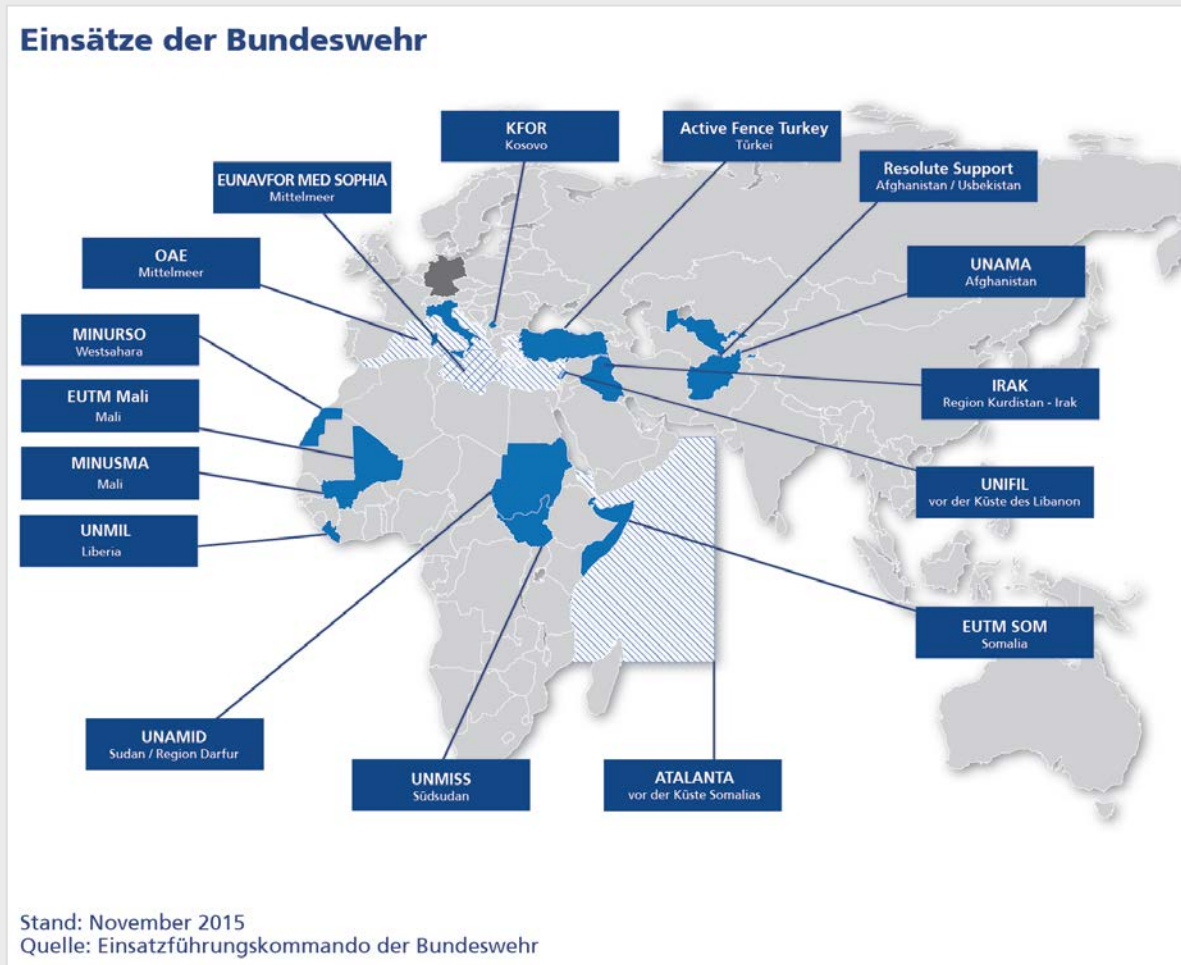


Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf www.bundeswehr.de, ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 16 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) im Kosovo
- EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste
- Active Fence Turkey (AF TUR) in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze
- European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
- European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia) in Somalia
- United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- United Nations Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA) in Afghanistan

- Mission der Vereinten Nationen in Westsahara (MINURSO) in der Westsahara
- Operation Active Endeavour (OAE) im Mittelmeer
- EUNAVFOR MED – Operation SOPHIA im Mittelmeer
- Ausbildungsunterstützung Irak
- United Nations Mission in Liberia (UNMIL)

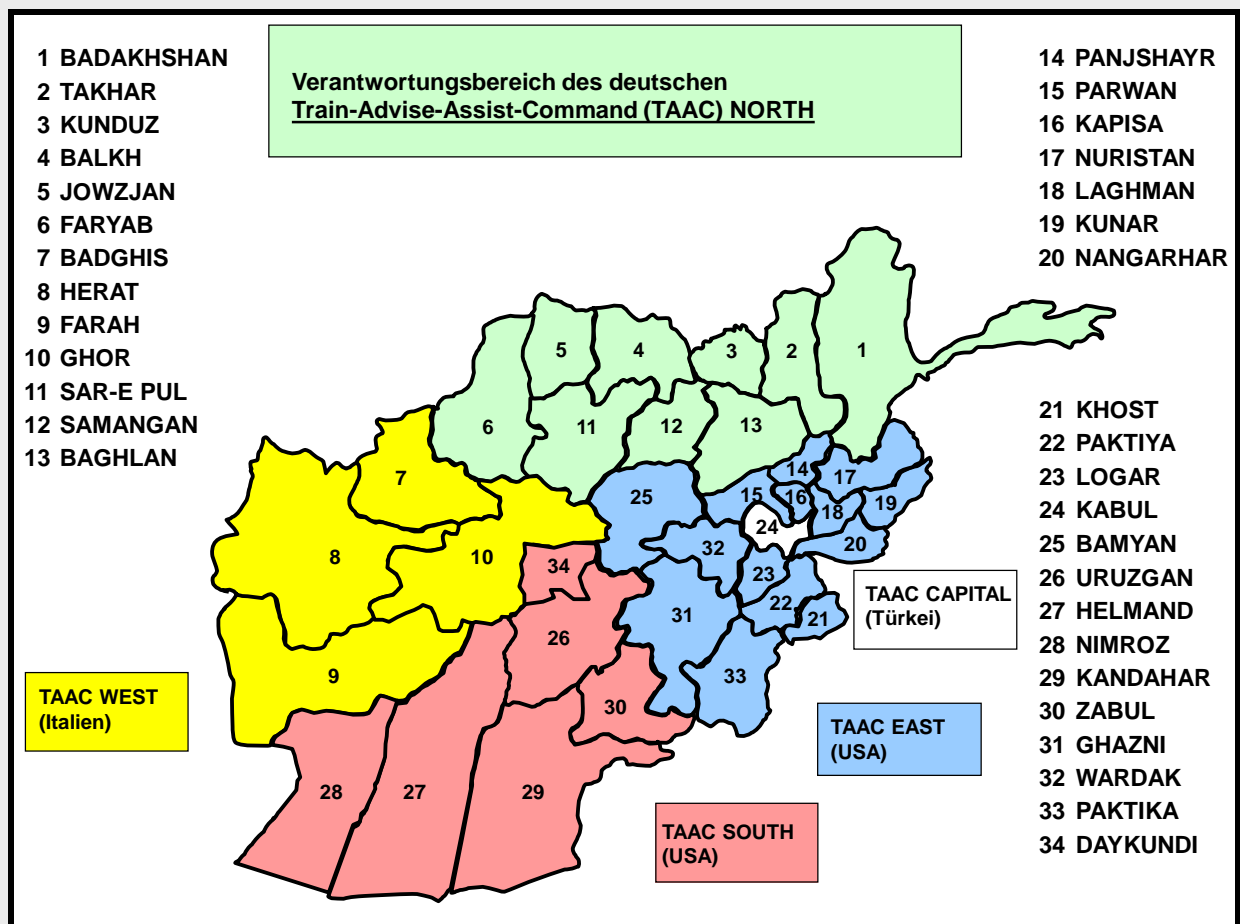
Redaktionsschluss für die Ausgabe 46/2015: 11. November 2015



Resolute Support (RS) NATO-Einsatz in Afghanistan

Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Im Zeitraum vom 02.11.15 bis 08.11.15 sind keine Resolute Support (RS)-Soldatinnen oder -Soldaten gefallen, fünf RS-Soldaten wurden verwundet.



Train-Advise-Assist-Command (TAAC) Capital / Teile Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent

Am 07.11.15 sowie am 08.11.15 kam es im Nordosten der Provinz Kunduz zu Gefechten zwischen OMF und ANDSF. Hierbei wurden zwei Angehörige der OMF getötet, fünf weitere wurden verletzt.

Deutsche Beteiligung: 977* Soldatinnen und Soldaten (Stand 09.11.15).

* Im Rahmen der Kontingentwechsel kann es zu temporären Überschreitungen der jeweiligen Personalobergrenzen kommen.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/rs und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Kosovo Force (KFOR) NATO-Einsatz im Kosovo

KFOR unterstützt unverändert die Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union in Kosovo (European Union Rule of Law Mission in Kosovo / EULEX) bei der Sicherung und Überwachung der Grenze zu Serbien und bei der Gewährleistung der uneingeschränkten Bewegungsfreiheit für die EU-Mission im Norden Kosovos.

Deutsches Einsatzkontingent

Die deutsche Einsatzkompanie wird unverändert aus dem Camp Maréchal de Lattre de Tassigny (CMLT) in Novo Selo im Rahmen der Multinational Battle Group East (MNBG-E) eingesetzt und führt Überwachungs-, Sicherungs- und Reserveaufträge im Norden Kosovos durch.

Mit Stand 09.11.15 sind 667 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/kfor und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA

EU-Einsatz am Horn von Afrika

Deutsches Einsatzkontingent

Der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen (VN) hat am 10.11.15 einstimmig die Resolution 2246 (2015) angenommen. Damit wurde das Mandat zur Piraterie-Bekämpfung an der somalischen Küste unter Kapitel VII der Charta der VN für weitere zwölf Monate verlängert. Der Mandatszeitraum deckt sich nun nahezu mit dem Mandat der Europäischen Union, das bis Dezember 2016 läuft, und schafft zugleich die völkerrechtliche Grundlage für eine weitere deutsche Beteiligung an der Operation ATALANTA.

Derzeit besteht der ATALANTA-Verband aus insgesamt fünf Schiffen aus Spanien (zwei Schiffe), Italien, Deutschland (Korvette ERFURT) und den Niederlanden mit insgesamt vier Bordhubschraubern und einem niederländischen bordgestützten UAV. Zusätzlich verfügt der Verband über jeweils einen Seefernaufklärer aus Spanien und Deutschland. Das geforderte Kräftedispositiv von mindestens fünf seegehenden Einheiten wird damit erfüllt.

Nachdem die Korvette ERFURT am 09.11.15 einen zweitägigen Hafenaufenthalt im Oman beendete, verlegte sie in das Rote Meer, um ein Handelsschiff, welches durch das Welternährungsprogramm gechartert wurde, nach Somalia zu eskortieren.

Der deutsche Seefernaufklärer P-3C ORION führte regelmäßige Aufklärungsflüge mit Schwerpunkt im Bereich der somalischen Ostküste durch.

Deutsche Beteiligung: 150 Soldatinnen und Soldaten (Stand 09.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/atalanta und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)

VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Deutsches Einsatzkontingent

Derzeit besteht der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte aus vier Fregatten beziehungsweise Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Indonesien und der Türkei sowie drei Patrouillenbooten aus Bangladesch, Griechenland und Deutschland (Schnellboot HYÄNE). Des Weiteren verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingents erfolgt unverändert von Land, abgestützt auf Limassol (Zypern).

Am 03.11.15 kam es südöstlich von Zypern zu einem Seenotfall, in dessen Verlauf alle in Seenot geratenen Personen (nach vorliegenden Erkenntnissen 26, darunter auch Kinder) unter Führung des zuständigen Rettungszentrums (Joint Rescue Coordination Center / JRCC) in Zypern gerettet wurden. Nach bisherigen Informationen war das Flüchtlingsboot aus Tripolis gestartet, die dreiköpfige Besatzung (zwei syrische und ein libanesischer Staatsangehöriger) wurde nach ihrer Rettung unter dem Vorwurf der Schleuserkriminalität durch zyprische Behörden festgenommen. Das deutsche Schnellboot HYÄNE wurde vom Kommandeur der MTF zur Unterstützung in diesem Seenotfall angefordert, musste jedoch keine Personen an Bord nehmen.

Die Bundeswehr beteiligt sich mit 111 Soldatinnen und Soldaten (Stand 09.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unifil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Active Fence Turkey (AF TUR)

NATO-Einsatz in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze

Beteiligung der Bundeswehr an der Verstärkung der integrierten Luftverteidigung der NATO auf Ersuchen der Türkei (Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen)

Deutsches Einsatzkontingent

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 243 Soldatinnen und Soldaten (Stand 09.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/af und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Mali (EUTM MLI)

EU-Einsatz in Mali

Am 05.11.15 endete die 5-wöchige Wiederholungsausbildung des 3. malischen Gefechtsverbands (Groupement Tactique Interarmes / GTIA). Im Verlauf der Ausbildung gelang es, die zu Beginn vorhandenen logistischen Herausforderungen zu lösen und die individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Soldaten merklich zu verbessern.

Deutsche Beteiligung: 197 Soldatinnen und Soldaten (Stand 09.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
VN-Einsatz in Mali

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: zehn Soldaten (Stand 09.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia)

EU-Einsatz in Somalia

Mission zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus der somalischen Streitkräfte

Am 05.11.15 wurde der am 01.08.15 begonnene Lehrgang für Bataillonskommandeure der somalischen Streitkräfte beendet. 20 somalische Soldaten haben diesen Lehrgang absolviert. Damit erhöhte sich die Gesamtzahl der im Jahr 2015 durch EUTM Somalia ausgebildeten Soldaten auf 315.

Deutsche Beteiligung: 11 Soldaten (Stand 09.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eutmsom und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Afrikanischen Union (AU)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: sieben Soldatinnen und Soldaten (Stand 09.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unamid und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)

VN-Einsatz im Südsudan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 16 Soldaten (Stand 09.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmiss und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nation Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Europäischen Union (EU) in Afghanistan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: ein Soldat (Stand: 09.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unama und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara (MINURSO)

VN-Einsatz in der Westsahara

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: vier Soldaten (Stand 09.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minurso und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Operation Active Endeavour (OAE)

NATO-Einsatz im Mittelmeer

Derzeit keine deutsche Beteiligung.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/oea und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Mediterranean – Operation SOPHIA

EU-Einsatz im Mittelmeer

Der EUNAVFOR MED-Verband besteht derzeit aus acht Schiffen aus Italien, Großbritannien (zwei Schiffe), Frankreich, Spanien, Belgien, Slowenien und Deutschland (Einsatzgruppenversorger BERLIN) mit insgesamt sechs Bordhubschraubern und drei Seefernaufklärern.

Das von der Europäischen Union geforderte Kräftedispositiv (Führungsschiff, sieben Schiffe, zwei Hubschrauber und vier Seefernaufklärer) wird somit, bis auf den Bereich Seefernaufklärer, erfüllt.

Der Einsatzgruppenversorger BERLIN, als essentieller Bestandteil des maritimen Verbands, befand sich im Berichtszeitraum bis zum 08.11.15 mit taktischem Auftrag im zugewiesenen Seegebiet vor der libyschen Küste. Dort führte er, neben Aufklärung und Seeraumüberwachung, auch mehrere Versorgungsmanöver in See mit anderen EUNAVFOR MED-Einheiten durch.

Vom 08.11.15 bis zum 12.11.15 absolviert der Einsatzgruppenversorger BERLIN einen planmäßigen Hafenaufenthalt in Italien zur Nachversorgung und Regeneration der Besatzung.

Die Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN lief am 07.11.15 in ihrem Heimatstützpunkt Wilhelmshaven ein. Zuvor im Rahmen der nationalen Seenotrettung und ab 30.06.15 innerhalb der EUNAVFOR MED eingesetzt, rettete die SCHLESWIG-HOLSTEIN in insgesamt 145 Einsatztagen 4.224 in Seenot geratene Personen.

Deutsche Beteiligung: 217 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 09.11.15.).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eunavformed, unter www.einsatz.bundeswehr.de/eunavformed und unter dem Youtube-Kanal der Bundeswehr, www.youtube.com/bundeswehr.



Ausbildungsunterstützung der Sicherheitskräfte der Regierung der Region Kurdistan-Irak und der irakischen Streitkräfte

Die seit dem 04.10.15 durchgeführte Ausbildung für zwei Bataillone unterschiedlicher Brigaden im Irak wurde am 05.11.15 und damit wenige Tage früher als geplant beendet. Die vorzeitige Beendigung wurde zwischen dem Ministerium für Peshmerga-Angelegenheiten und dem Kurdistan Training Coordination Center (KTCC) abgestimmt. Insgesamt wurden damit rund 4.700 Angehörige der kurdischen Sicherheitskräfte (Kurdish Security Forces / KSF) unter deutscher Beteiligung im Irak ausgebildet.

Die im Rahmen der Ausbildungsunterstützung Nord-Irak seit dem 04.11.15 in Deutschland durchgeführte Ausbildung der KSF an der Technischen Schule für Landsysteme (TSL) in

Aachen läuft planmäßig. Der Ausbildungsdurchgang umfasst 21 Teilnehmer. Ausbildungsschwerpunkt ist die Unterweisung in die Instandsetzung von deutschen Handwaffen, Panzerabwehrwaffen sowie Rad-Kraftfahrzeugen.

Deutsche Beteiligung: 98 Soldatinnen und Soldaten (Stand 09.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/irak und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in Liberia (UNMIL)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) in Liberia

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten (Stand 09.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.